

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: Fl/Rat/025/21

über die Sitzung des Rates am 02.06.2021

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:30 Uhr
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Lars Bierfischer

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer
Frau Martina Claes
Herr Nils Ehlers
Herr Bernd Garbers
Herr Torben Garbers
Frau Hildegard Grieb
Herr Hermann Hamann
Herr Jörn-Peter Hinrichs
Herr Willy Immoor
Herr Heinrich Klimisch
Herr Arend Meyer
Herr Werner Pankalla
Frau Nicole Reuter
Herr Ulf-Werner Schmidt
Herr Bernd Schneider
Herr Günter Schweers
Frau Claudia Staiger
Frau Christel Stampe
Herr Reinhard Thöle

Verwaltung

Herr Bernd Bormann
Frau Insa Immoor

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Alexandra Herzberg
Herr Jochen Kracke
Frau Ulrike Lampa-Aufderheide

Frau Gerda Ravens
Herr Söhnke Schierloh

Öffentlicher Teil

Punkt 9:

Genehmigung des Protokolls über die 24. Sitzung vom 09.12.2020

Der öffentliche Teil des Protokolls über die 24. Sitzung des Rates vom 09.12.2020 wird einstimmig genehmigt.

Punkt 10:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Punkt 11:

Förderung von Altimmobilien im Flecken Bruchhausen-Vilsen -Schaffung von Wohnraum in Altimmobilien- Vorlage: Fl-0289/20

Herr Schneider erläutert einleitend, dass die Ausweisung von Baugebieten nur begrenzt möglich und sinnvoll sei. Daher sei ein Anreiz zur Schaffung von Wohnraum in Bestandsimmobilien sinnvoll, sowohl im Ort als auch in den dörflichen Gegenden des Fleckens.

Herr Bierfischer wiederholt, dass sich das Förderprogramm auf das gesamte Gemeindegebiet beziehen, ein Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro pro Wohneinheit gewährt und der Fördertopf zunächst auf insgesamt 5.000,00 Euro beschränkt werde.

Herr Thöle ergänzt, dass zeitnah eruiert werde, ob die Förderung in Anspruch genommen wurde. Daher werde der Fördertopf zunächst gedeckelt.

Daraufhin ergänzt Herr Immoor, dass auch aus diesem Grund der Förderzeitraum zunächst bis zum 31.12.2022 festgelegt wurde.

Herr Garbers kritisiert das Förderprogramm, da er in der aktuellen Bauphase nicht die Notwendigkeit für einen finanziellen Anreiz sehe. Zudem sei ein Betrag von 500,00 Euro nicht ausschlaggebend, wenn man die Gesamtinvestition derartiger Vorhaben betrachte.

Der Rat beschließt die Richtlinie zur Förderung von Bestandsimmobilien im Flecken Bruchhausen-Vilsen zur Schaffung von Wohnraum.

Ja: 14 Nein: 4 Enthaltungen: 2

Punkt 12:

Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 Vorlage: Fl-0307/21

Herr Bierfischer sagt einleitend, dass der zunächst freudige Haushalt im letzten Jahr langsam zu bröckeln beginne und übergibt Herrn Bormann das Wort.

Herr Bormann trägt die Eckdaten des Nachtragshaushaltes vor. Zusammenfassend macht er deutlich, dass bei künftigen Entscheidungen die Liquidität im Auge behalten werden müsse.

Anmerkung:

Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Herr Meyer erklärt als Vorsitzender des Bauausschusses diverse Projekte, die in 2021 anstehen: Grundwassersanierung Gaswerk, Sanierung Gaswerk für das Planetarium, Streichen des Bahnhofes, Erneuerung Zugang Läutewerk, Dorfgregion Hoya/Hoyerhagen/Wöpsse, Aufstellung/Änderung einiger Bebauungspläne, Förderprogramm Architektenberatung etc.

Frau Reuter erläutert als Vorsitzende des Ausschusses für Jugend und Soziales, dass sich der Ausschuss in diesem Jahr mit drei Bereichen beschäftige. Im Rahmen des Kultur- und Heimatpflege wurde die Stolpersteinaktion hervorragend umgesetzt. Für die Umsetzung der Gedenkstätte für NS-Opfer warte man derzeit darauf, eine größere Öffentlichkeit beteiligen zu können. Für die Aufwertung der Spielplätze werde der neue Rat eine Bereisung durchführen sowie anschließend ein Konzept erstellt. Im Rahmen der Jugendarbeit werden aufgrund der Umfrage „Deine Stimme zählt“ weitere Anregungen umgesetzt.

Herr Hamann stellt als Vorsitzender des Marktausschusses dar, dass auch in diesem Jahr ein Brokser Markt wie 2019 nicht vorstellbar sei. Er hoffe trotzdem darauf, dass ein Markt stattfinde. Bis zum Brokser Markt wären es noch 85 Tage.

Herr Meyer erklärt als stellvertretender Vorsitzender des Wegeausschusses, dass die Unterhaltung der Gemeindestraßen nach wie vor ein großer Posten sei, der seiner Ansicht nach noch weiter erhöht werden könnte. Außerdem werde erneut in die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED investiert. Fast 50 % der Straßenlaternen wurden bereits auf LED umgerüstet.

Herr Immoor schließt sich seinen Vorrednern an. Der Flecken können noch für ca. zwei Jahre das Defizit im Ergebnishaushalt ausgleichen. Er sei froh, dass der Flecken weiterhin seine Aufgaben wahrnehmen könne und keine Maßnahmen gestrichen wurden. Dennoch müssen Gedanken darüber angestellt werden, wie die finanzielle Situation des Fleckens verbessert werden könnte. Weiterhin sei die Entwicklung von Gewerbegebieten und die Akquise von entsprechenden Flächen eine wichtige Aufgabe für die Zukunft.

Herr Thöle stellt die Schwerpunkte dar, an denen die SPD-Fraktion festhalten wolle. Zum einen sollte man bei der äußerst wichtigen ärztlichen Versorgung bis an die Schmerzgrenze gehen und eventuell noch darüber hinaus. Weiterhin sollte man im Bereich sozialer/bezahlbarer Wohnraum tätig werden. Auch die Unterhaltung des Eigentums des Fleckens sollte Beachtung finden und daher beispielsweise für die Harmisser Str. rechtzeitig Förderanträge für deren Ausbau gestellt werden. Das Förderprogramm Einzelhandel werde fortgeführt.

Herr Schneider zufolge gibt die Finanzlage Anlass zur Sorge. Die Ausgaben halten den guten Standard des Fleckens. Jedoch müsse der Flecken seinen Ansprüchen als Tourismusstandort gerecht werden, auch wenn die Aufgabe Tourismus mittlerweile von der Samtgemeinde übernommen wurde. Die Mittel für den Grunderwerb erlauben es dem Flecken, als Kommune die Gegebenheiten und Chancen zu nutzen. Bei der Flurbereinigung seien neben den Straßen-

baumaßnahmen vor allem auch die Grünmaßnahmen wichtig und führt als Beispiel den Retzer Bach an, wofür der Flecken lediglich einen finanziellen Anteil von ¼ tragen müsse.

Der Rat des Flecken Bruchhausen-Vilsen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und das Investitionsprogramm 2021 in der anliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus der Beratung ergebenden Änderungen.

Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 13:

Beratung einer Regelung zur Begrünung von nicht überbauten Flächen in B-Plänen

Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 26.02.2020

Vorlage: Fl-0278/20

Herr Schneider erklärt einleitend, dass § 9 Abs. 2 NBauO bereits eine Regelung für die Bauherren enthalte, dies jedoch vielen nicht bewusst sei. Wer mit offenen Augen durch das Gemeindegebiet gehe, sehe die mittlerweile nur noch spärlich und einseitig vorhandene Vegetation. Die sogenannten „Schottergärten“ führen zum Verlust von Lebensraum und haben keinerlei kühlende Wirkung. Es gebe immer mehr sommerliche Hitze ohne nächtliche Abkühlung. Die Aufnahme im B-Plan sei lediglich ein informativer Hinweis. Ziel sei die Aufklärung und nicht das ordnungsrechtliche Handeln.

Herr Thöle ergänzt, dass nicht noch mehr Regeln geschaffen werden sollen, sondern mit der Verankerung einer landesgesetzlichen Regelung im B-Plan an die Selbstverantwortlichkeit appelliert werde.

Der Rat beschließt:

Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird zugestimmt. Es wird beschlossen, zukünftig eine Festsetzung in die B-Pläne aufzunehmen, die eine Begrünung der nicht überbauten Flächen, die keine weitere Nutzung haben, sicherstellt. Die Festsetzung umfasst auch den Bereich zwischen Bebauung und straßenseitiger Grundstücksgrenze.

Ja: 19 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Punkt 14:

Benennung eines Platzes im Ortskern von Bruchhausen-Vilsen - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Vorlage: Fl-0309/21

Herr Schneider erklärt zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass hinsichtlich der Platzbenennung der übliche Verfahrensgang über die Fachausschusssitzung eingehalten werden solle. Daher werde der Antrag am 13.07.2021 im Ausschuss für Jugend- und Soziales und unmittelbar darauf im Verwaltungsausschuss und Rat Flecken beraten.

Dem Vorgehen stimmt der Rat des Fleckens Bruchhausen-Vilsen einstimmig zu.

Punkt 15:

Außenbereichssatzung Am Rutental

a) Auslegungsbeschluss

b) Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen TöB gem. § 4 (2) BauGB

Vorlage: Fl-0311/21

Herr Bierfischer erklärt, dass die Verwaltung die Eigentumsverhältnisse in dem Bereich noch klären werde.

- a) Es wird beschlossen, die Öffentlichkeit durch eine öffentliche Auslegung zu beteiligen. Es wird der Auslegungsbeschluss für die „Außenbereichssatzung Rutental“ mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

- b) Es wird beschlossen, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Bauleitplanverfahren zu beteiligen.

Ja: 19 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Punkt 16:

Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen B-Plans für den Bau einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage (Antragsteller Schierloh-Engineering GmbH)

a) Aufstellungsbeschluss

b) Abschluss eines Durchführungsvertrags

c) Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans

Vorlage: Fl-0313/21

Frau Grieb stellt dar, dass sie sich sehr für regenerative Energien einsetze, diesen Antrag jedoch nicht befürworten könne, da eine große landwirtschaftliche Fläche zu einer Gewerbefläche umgewandelt werde. Für derartige Bauvorhaben sollten primär bereits versiegelte Flächen verwendet werden und fragt, ob Gewerbeflächen oder große Dachflächen zur Verfügung stünden.

Herr Hamann ist hier anderer Ansicht. Ein Flächenverbrauch für dringend notwendige erneuerbare Energien sei immer erforderlich, ob bei PV-Anlagen oder auch Windenergieanlagen. Die von Frau Grieb angesprochenen Flächen stünden seiner Meinung nach nicht zur Verfügung.

- a) Es wird der Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen B-Plan „Photovoltaik Stubbendiek“ mit Begründung gem. § 2 Abs.1 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen B-Plans liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltungen: 2

- b) Es wird beschlossen, den notwendigen Durchführungsvertrag mit der Schierloh-Engineering GmbH zu schließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller die weiteren Einzelheiten zu besprechen und den Entwurf eines Durchführungsvertrags abzustimmen

Ja: 17 Nein: 0 Enthaltungen: 3

- c) Es wird beschlossen, bei der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen die Änderung des Flächennutzungsplans für den vorhabenbezogenen B-Plan zu beantragen.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Punkt 17:

B-Plan Nr. 4 (16/56) "Gewerbegebiet Kreuzkrug" - 2. Änderung

a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der erstmaligen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung

b) Beschluss über die erneute (2.) öffentliche Auslegung

Vorlage: Fl-0315/21

Kein Beratungsgang.

- a) Es werden die Beschlussempfehlungen zu den innerhalb der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der parallel durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

- b) Es wird der Auslegungsbeschluss für die erneute (2.) öffentliche Auslegung des B-Plans Nr. 4 (16/56) „Gewerbegebiet Kreuzkrug“ – 2. Änderung mit Begründung und Umweltbericht gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich des B-Planentwurfs liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 18:

B-Plan Nr. 4 (16/8) "Ostlandstraße Ost" - 2. Änderung

Aufstellungsbeschluss

- Bericht über das Umlaufverfahren Vorlage Nr. 301/21

Herr Bormann berichtet, dass sich 22 Ratsmitglieder an dem Verfahren beteiligt haben. Der Beschlussvorlage haben 21 Ratsmitglieder zugestimmt, ein Ratsmitglied habe sich enthalten.

Punkt 19:

B-Plan Nr. 24 (99/6) "Am Süstedter Bach" - 1. Änderung

a) Aufstellungsbeschluss

b) Beschluss über die Durchführung eines B-Plans der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren

c) Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit

- Bericht über das Umlaufverfahren Vorlage Nr. 303/21

Herr Bormann berichtet, dass sich 23 Ratsmitglieder an dem Verfahren beteiligt haben. Der Beschlussvorlage haben 21 Ratsmitglieder zugestimmt, zwei Ratsmitglieder haben sich enthalten.

Punkt 20:

Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2021

- Bericht über das Umlaufverfahren Vorlage Nr. 296/21

Herr Bormann berichtet, dass sich 22 Ratsmitglieder an dem Verfahren beteiligt haben. Der Beschlussvorlage haben 20 Ratsmitglieder zugestimmt, zwei Ratsmitglieder haben sich enthalten.

Punkt 21:

Annahme von Zuwendungen

Frau Twietmeyer teilt mit, dass dem Flecken Bruchhausen-Vilsen von der Avacon Netz GmbH aus Syke eine Zuwendung in Höhe von 2.500,00 Euro für die Sanierung des Gaswerkes (Umbau für Planetarium) angeboten wurde.

Der Rat des Fleckens Bruchhausen-Vilsen beschließt einstimmig die Annahme der Geldspende.

Herr Bierfischer ergänzt, dass auch der V.V.V. Verschönerungsverein Bruchhausen-Vilsen e.V. eine beachtliche Summe gespendet habe.

Punkt 22:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 22.1:

Haushaltsplan 2021

Herr Bormann gibt bekannt, dass der Landkreis Diepholz am 14.05.2021 dem Haushaltsplan des Fleckens zugestimmt habe.

Punkt 22.2:

Zuschuss Läutewerk alte Schule Süstedt

Herr Bormann teilt mit, dass der Landschaftsverband Weser Hunte einen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 Euro für die Erneuerung des Zugangs zum Läutewerk der alten Schule in Süstedt gewährt habe.

Punkt 22.3:

Zuschuss Sanierung altes Gaswerk

Für die Sanierung des Gaswerkes (Umbau für Planetarium) wurde ebenfalls ein Zuschuss vom Landschaftsverband Weser Hunte in Höhe von 7.550,00 Euro gewährt.

Punkt 22.4:

Beschwerde Bauleitplanverfahren Vilsa Brunnen

Hinsichtlich der Beschwerde von Herrn Carsten Schultze über das Bauleitplanverfahren Vilsa konnten keinerlei Verstöße festgestellt werden, erklärt Herr Bormann.

Punkt 22.5:

Lichtsignalzeichen während des Brokser Heiratsmarktes

Herr Bormann berichtet von einer Idee der Kolleginnen aus dem Tourismus und der Wirtschaftsförderung. Analog zu dem in den Ampelanlagen in Hameln dargestellten Rattenfänger soll auch in Bruchhausen-Vilsen zur Zeit des Brokser Heiratsmarktes ein Brautpaarsymbol zu sehen sein. Ein entsprechender Antrag wurde gestellt.

Punkt 23:

Anfragen und Anregungen - Testzentrum Mügge

Herr Hamann lobt den einwandfreien Ablauf beim Corona-Testzentrum Mügge.

Punkt 24:

Einwohnerfragestunde

Herr Müller merkt an, dass die Naherholungsbereiche Koppel und Kohlwühren gut gepflegt werden und die Blühstreifenaktion eine tolle Idee sei. Weiterhin gebe es in Bruchhausen-Vilsen einige Höhepunkte, wie z.B. den Ostbahnhof oder das Gaswerk. Er kritisiert jedoch, dass das Bild an ortsprägenden Straßen, die nach dem Krieg erbaut wurden, durch Neubauten oder verfallene Häuser zerrissen werde. Er fragt, ob man gegen solch vernachlässigte Gebäude etwas unternehmen könne, da diese Gebäude einen schlechten Eindruck vermitteln. Außerdem bittet er eindringlich darum, bei der Fällung von Bäumen auf Neuanpflanzungen Wert zu legen und führt als negatives Beispiel einen Neubau in der Schloßweide an, bei dem zwei Bäume gefällt wurden.

Herr Bierfischer erklärt, dass ausnahmslos Neuanpflanzungen infolge von Baumfällungen vorgenommen werden.

Herr Bormann erklärt, dass das angesprochene heruntergekommene Gebäude vom Landkreis überprüft werde und als standsicher gelte. Solange von einem derartigen Gebäude keine Gefahr ausgehe, sind den Behörden die Hände gebunden.

Bürgermeister Bierfischer bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin